

Der «Sternen Wettingen» gilt als ältestes Gasthaus der Schweiz

Der Kanton Bern rühmt sich, mit dem 1371 erbauten «Bären» in Münsingen das älteste Wirtshaus zu besitzen. Mit ebenso viel Recht kann Wettingen den Anspruch erheben, ein noch viel älteres Gasthaus zu haben, in welchem seit mehr als 750 Jahren das Gastwirtsgewerbe ausgeübt wird.



Romantische Gartenwirtschaft

Maler müsste man sein oder Dichter, um die mystische Aura einzufangen, die der herrliche Gasthof Sternen mit seiner Gartenwirtschaft in den Gestaden des Kloster Stella Maris inmitten Kultur und schön gepflegten Gärten ausstrahlt. Schätze gibt es in der Tat unzählige: solche die man sehen, schmecken, riechen, kurz: mit allen fünf Sinnen geniessen kann...

Als die Zisterzienser Mönche 1227 das Kloster Wettingen gründeten, liessen sie gleichzeitig auch ein Gasthaus erbauen, dass seither nach vielfältiger Umgestaltung und Verwandlung seine menschenfreundliche Mission erfüllt. Damit unterstützten sie die Wahrheit des alten Satzes: Wo der Herrgott eine Kirche baue, der Teufel ein Wirtschaftshaus daneben stelle...

«Sternen» am Tor zum Kloster Wettingen

Ursprünglich lehnte sich das Gasthaus an die schon längst beseitigte St. Anna-Kapelle an und war, wie diese, extra muros, d.h. beide Gebäude befanden sich ausserhalb des Klosterfriedens. Nach alten Bildern zu schliessen, war dieses Gebäude, gewöhnlich «Weiberhaus» genannt, mit dem inneren Klostertor verbunden und hatte seinen Zugang von der Nordseite her. Es diente hauptsächlich zwei Zweckbestimmungen. Vorab war es Gasthaus für die weiblichen Besucher der Klosterinsassen. Weil das Betreten des Klosterhofes und aller zum Inneren des Klosters gehörenden Räume den

Frauen strengstens verboten war, fanden die Begegnungen und Begrüssungen in diesem Haus statt, wenn Mütter und Schwestern die Konventualen besuchten. So streng war in Wettingen die Geschlechtertrennung durchgeführt, dass die Mönche nicht einmal auf diesem neutralen Boden mit Ihren weiblichen Angehörigen speisen durften. Hier aber wurden die Besucherinnen reichlich bewirtet und konnten gratis logieren; denn die Gastfreundschaft war zu allen Zeiten eine hervorragende Tugend des Klosters «Maris Stella».

Das Kloster ist schon vor 154 Jahren vom Grosse Rat des Kantons Aargau aufgehoben worden; aber das Wirtshaus besteht weiter und hat seither grundlegende Verbesserungen und Verschönerungen erfahren, ohne dass dadurch der Charakter der alten Klosterherberge verloren gegangen wäre.

Klosterhalbinsel als Ort der Begegnungen

Gibt es einen schöneren Platz in Wettingen und der Region, als die Klosterhalbinsel? Für die vielen Besucherinnen und Besucher der Halbinsel gibt es dazu eine klare Antwort.



Stella Maris Stube

Weiträumig und einladend ist die ehemalige Spörri-Stube. Sie wurde zu Stella Maris umbenannt. Eine gewagte, aber geglückte Stilkonfrontation von anheimelndem Holz mit der auf Säulen ruhenden, neugestalteten Stuckdecke. Die wertvollen Skulpturen von Eduard Spörri wurden ergänzt mit Kunstwerken von Walter Huser und Cesco Peter. Ausserdem werden mit Werken von Kunstmaler Richard Benzoni aus Würenlos neue Akzente gesetzt.

Klostertaverne

Die Klostertaverne hat sich der Pflege von Tafelfreuden in einem einzigartigen Rahmen in ungezwungener Form verschrieben. Die Erwartungshaltung der Gäste ist hoch und dem will man kulinarisch Rechnung tragen. Dies gilt auch für das idyllische Gartenrestaurant im Schatten des Klosters, beide mit identischem Angebot.

Denn die wunderschöne Lage, umschlungen von der Limmat, lädt dazu ein, sich dorthin zu begeben, innezuhalten, tief durchzuatmen und den geschäftigen Alltag zu vergessen.

Insel der Schönheit

Natur und viel Grün, dazu Kultur, Theater und schöne Konzerte erwarten sie hier. Als geschichtsträchtige Insel ist sie aber auch gleichzeitig Ort der Aus- und Weiterbildung mit hohen Standards. Die Klosterhalbinsel wertet so die gesamte Region auf und bringt Menschen zusammen, immer in Eintracht mit der Ruhe und Besinnlichkeit eines Klosters.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 08:30 bis 24:00 Uhr
 Samstag: 15:00 bis 24:00 Uhr
 Sonntag: 10:00 bis 24:00 Uhr

Herzlich willkommen!

Gasthof Sternen Kloster Wettingen
 Andrea und Walter J. Erni
 Klosterstrasse 9, 5430 Wettingen
 Tel. Nr. 056 427 14 61
 gasthof.sternen@sunrise.ch
 www.sternen-kloster-wettingen.ch

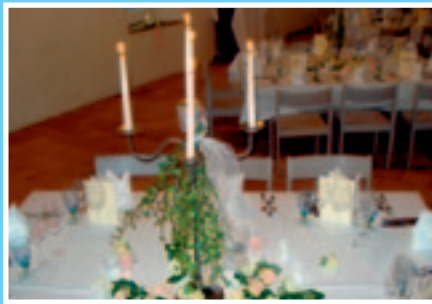
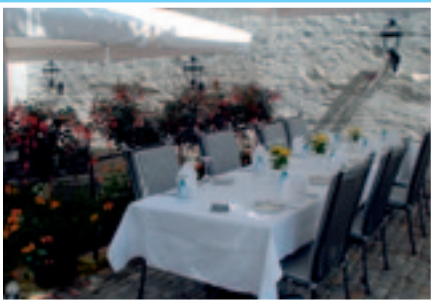


Vinarium

Auf unserer Weinkarte finden Sie gute und bekannte Weine aus der ganzen Schweiz und Europa. Modeströmungen, geografischen Lagen, Klassifikationen schenken wir Beachtung, doch viel wichtiger ist uns ein enger Kontakt zu unseren Winzern und unseren Gästen.

Gasthof Sternen Kloster Wettingen

das älteste Gasthaus der Schweiz



Lassen Sie sich von der jahrhunderte alten stilvoll restaurierten Umgebung inspirieren, sei dies bei: Hochzeitsfeiern, Familienfeiern, Tagungen, von 10 bis 250 Personen.



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 – 24.00 Uhr

Sa 15.00 – 24.00 Uhr

So 10.00 – 24.00 Uhr

W.J. Erni und Andrea Erni

Telefon 056 427 14 61

Fax 056 427 14 62

gasthof.sternen@sunrise.ch

www.sternen-kloster-wettingen.ch